

Pädagogisches Konzept



**Gemeinsam lachen, Spass haben, spielen, lernen
und die Welt entdecken**

**Jedes Kind ist ein besonderes Individuum,
wir respektieren uns alle so wie wir sind.**



Vorwort

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Auf den folgenden Seiten finden Sie das pädagogische Konzept unserer KITA.

Das Betreuungsteam ist sich bewusst, dass pädagogisches Arbeiten nicht „nach Gebrauchsanweisung“ funktioniert. Deshalb ist unser Konzept vor allem als Zielvorgabe zu verstehen. Im gelebten Alltag handeln wir flexibel und stellen uns stets auf die vorhandenen Gegebenheiten ein.

Dieses Konzept ist das Ergebnis eines Planungsprozesses und der Reflexion unserer bisherigen Tätigkeit. Es trägt den konkreten Gegebenheiten wie dem Raumangebot, den Bedürfnissen der Kinder, dem sozialen Umfeld, den Elternaktivitäten und vielem mehr Rechnung.

Für uns als Team ist dieses Dokument ein wichtiges Instrument, um die eigene Arbeit ständig zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern. Uns als Fachpersonen in der Betreuung ist es wichtig, uns täglich mit der eigenen Haltung und mit den eigenen Werten auseinanderzusetzen.

Für Sie soll das Dokument eine Hilfe sein, unsere Kita mit ihren Zielen und Werten sowie in ihrer ganzen Buntheit, Vielfalt, Lebendigkeit und Individualität verstehen und schätzen zu lernen.

Wir wollen den Kindern helfen, ihre Fähigkeiten zu entfalten, die in ihnen schlummernden Veranlagungen zu entwickeln und sie so auf das Leben als Persönlichkeiten und Mitglieder der Gesellschaft vorzubereiten. Wir bieten den Kindern eine liebevolle Umgebung, in welcher sie Empathie und Wertschätzung erfahren. Es ist unser Ziel, dass sich die Kinder bei uns und Sie als Eltern mit uns wohl fühlen.

Beim Lesen dieses Konzeptes wünschen wir Ihnen nützliche Erkenntnisse und die Gewissheit, dass Sie Ihr Kind mit einem guten Gefühl in unserer Einrichtung betreuen lassen können.

Mit freundlichen Grüßen

Das Team der KITA Spiez

Pädagogische Arbeit mit den Kindern

Die gesunde Entwicklung und die Interessen der Kinder stehen im Zentrum unserer Aufmerksamkeit und geniessen Priorität. Die persönlichen Bedürfnisse der Kinder, Rituale und vertraute Abläufe sind uns wichtig. Sie bilden einen wesentlichen Bestandteil des KITA-Alltags und geben den Kindern Vertrauen, Geborgenheit, Sicherheit und Orientierung. Wir achten auf die Individualität jedes Kindes, fördern die Entwicklung seiner Persönlichkeit und unterstützen seine Integration in unsere Gesellschaft. Wir betrachten uns als Begleiter und Beobachter von Lernprozessen und fördern die Selbständigkeit der Kinder.

- Das Ziel der KITA ist es, den Kindern einen geschützten, familiären und individuell abgestimmten Rahmen für ihre ganzheitliche Entwicklung zu bieten.
- Die Kinder werden auf spielerische Art und Weise in ihrer Selbständigkeit gefördert. Wir unterstützen die Kinder in ihrem Handeln und lassen sie selbst Erfahrungen sammeln.
- Die Bewegung hat einen hohen Stellenwert. Mit Spaziergängen im Wald und durch Spiez sowie beim Spielen auf Spielplätzen bieten wir den Kindern viel Raum, um ihren Bewegungsdrang auszuleben.
- Mit unterschiedlichen Aktivitäten und Projekten vermitteln wir spielerisch Wissen und Fähigkeiten. Dabei werden die verschiedensten Themen (Tiere, Fahrzeuge, Geschichten u.v.m.) in Projektwochen behandelt. Das Lernen im Erlebnis fördert das Verstehen und Begreifen.
- Die Räume der KITA werden liebevoll und farbenfroh gestaltet. In den Räumlichkeiten der KITA werden unterschiedliche Bedürfnisse abgedeckt: Spielen, bewegen, basteln, essen, ausruhen, schlafen. Der Aussenbereich mit dem grossen Sandkasten und Spielhaus lädt zum Spielen im Freien ein.
- Rituale (Morgenkreis, Singkreis, Geburtstagsritual, Abschiedsritual u.v.m.) haben in der KITA einen hohen Stellenwert. Das Team orientiert sich während des Tagesablaufs an diesen Ritualen.
- Die Kinder lernen, Rücksicht zu nehmen und die Bedürfnisse des Gegenübers zu akzeptieren und zu respektieren. Wir unterstützen die Kinder darin, mit Konfliktsituationen umzugehen.

Kinder mit besonderen Bedürfnissen

Kinder entwickeln sich manchmal anders als erwartet. Sie verhalten sich beispielsweise auffällig beim Spielen mit anderen Kindern. Oder sie bekunden Mühe beim Lernen oder Sprechen. Oder sie haben eine körperliche oder geistige Beeinträchtigung, die ihr Alltagsleben erschwert.

Kinder mit besonderen Bedürfnissen werden so weit wie möglich in den normalen KITA-Alltag integriert. Ein eigentliches Förderprogramm besteht jedoch nicht. Bei einer intensiven Unterstützung muss der zusätzliche Betreuungsaufwand durch eine spezielle Fachperson abgedeckt werden und die Kosten für den zusätzlichen Betreuungsaufwand müssen vorgängig durch eine Fachstelle (IV, Krankenkasse, Soziale Dienste usw.) abgeklärt werden.

Pädagogische Leitsätze

- Wir wertschätzen und achten die Kinder als eigenständige Individuen.
- Wir nehmen Rücksicht auf Herkunft, Familie und Umfeld der Kinder.
- Wir fördern und fordern die Kinder mit all ihren Sinnen, Stärken und Schwächen (Sozial-, Sach- und Selbstkompetenz).
- Wir gehen liebevoll, mit Einfühlungsvermögen und Geduld auf die Bedürfnisse der einzelnen Kinder ein.
- Wir legen Wert auf die Selbständigkeit der Kinder und unterstützen sie im alltäglichen Handeln und Experimentieren.

- Wir sensibilisieren die Kinder für Natur, Umwelt und Mitmenschen.
- Wir geben den Kindern den nötigen Raum und die nötige Zeit, sich zu entfalten.
- Wir unterstützen die Kinder beim Entwickeln eines positiven Selbstwertgefühls.
- Wir respektieren die Privatsphäre der Kinder.
- Wir unterstützen die Kinder in der Sprachentwicklung, indem wir Geschichten erzählen, Lieder singen, «Versli aufsagen» und die Kinder motivieren, uns ihre Erlebnisse zu erzählen.

Unsere Kita zeichnet sich aus durch

- Drei altersgemischte Gruppen mit altersspezifischer Förderung.
- Projektarbeit mit den Kindern (Jahreszeiten, Tiere, Länder usw.).
- Gemütliche, vielseitig eingerichtete Räume.
- Spezielle Aktivitäten (Läset-Sunntig, Kinderfasnacht, Weihnachtsfeier, Sommerfest usw.).
- Einen Garten mit Spielplatz und Nähe zur Natur.
- Jährliche Elterngespräche, Entwicklungsberichte und Elternabend.
- Einen Bring- und Holdienst Kindergarten Kirchgasse (ganzjährig) und Spiezmoos (bis zu den Herbstferien).
- Kostenlose Eingewöhnungszeit (ca. 14 Tage vor Vertragsbeginn gemäss unserem Eingewöhnungskonzept).
- Generationenübergreifende Aktivitäten (Spielnachmittage usw.).
- Die Gestaltung eines persönlichen Erinnerungsordners über die KITA-Zeit.

Tagesablauf

Die Eltern können die Kinder zwischen 06:45 Uhr bis 09:00 Uhr in die KITA bringen. Um den Tag gemeinsam zu beginnen, starten wir nach Ankunft aller Kinder um 09:00 Uhr mit dem Morgenkreis. Anschliessend essen wir zusammen ein Znüni und danach folgen spontane oder geplante Aktivitäten wie freies Spielen in der KITA, begleitetes Spielen auf einem öffentlichen Spielplatz, Ausflüge, Spaziergänge sowie Spielen im Aussenbereich. Der Morgen endet durch gemeinsames Aufräumen und Singen in der Gruppe. Um 12:00 Uhr beginnt das Mittagessen. Nach dem Essen machen die jüngeren Kinder unter Aufsicht einen Mittagschlaf und die älteren Kinder dürfen im Pausenzimmer spielen. Gemeinsam starten wir um 14:15 Uhr das Nachmittagsprogramm und um 16:00 Uhr essen wir das Zvieri. Das Abholen der Kinder findet zwischen 17:00 Uhr und 18:15 Uhr statt. Die KITA schliesst um 18:15 Uhr.

Eingewöhnung

Der Start in einer KITA ist für das Kind wie auch für die Eltern von sehr grosser Bedeutung. Entsprechend grossen Wert legen wir auf eine gute, den Kinder- und Elternbedürfnissen angepasste Eingewöhnung. Wir nehmen uns viel Zeit und Geduld, um dem Kind einen optimalen Start in den KITA-Alltag zu ermöglichen. Durch eine sorgfältige Eingewöhnung bauen wir zudem ein gutes Vertrauensverhältnis mit den Eltern auf. Eine gute Zusammenarbeit ist die beste Voraussetzung, damit sich das Kind in der KITA wohl fühlt.

Elternarbeit

Die Eltern und Erziehungsberechtigten sind für uns wichtige Partner. Sie sind die Experten ihres Kindes. Als Fachpersonen bieten wir Unterstützung an; wir ergänzen uns gegenseitig in der Aufgabe, das Kind ein Stück seines Weges zu begleiten. Auf einen vertrauensvollen, sachlich-offenen Austausch legen wir grossen Wert.

Nebst den täglichen Tür- und Angelgesprächen findet einmal im Jahr ein Elterngespräch statt. Es werden Bereiche wie Motorik, Sprachentwicklung, Sozialverhalten sowie kognitive und kreative Fähigkeiten der Kinder besprochen. Wir beraten die Eltern und Erziehungsberechtigten und unterstützen sie auf Wunsch auch in Erziehungsfragen ihrer Kinder.

Beim obligatorischen jährlichen Elternabend wird eine Thematik aus dem KITA- oder Familienalltag aufgegriffen. Die Eltern und Erziehungsberechtigten können sich untereinander kennen lernen und austauschen.

Leitsätze für die Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten

- Wir begegnen den Eltern und Erziehungsberechtigten aufgeschlossen und respektvoll.
- Wir pflegen einen kommunikativen und partnerschaftlichen Umgang.
- Wir sind offen für verschiedene Kulturen, Lebenseinstellungen und Standpunkte.
- Wir pflegen eine konstruktive Zusammenarbeit.

Teamarbeit

Das Team ist der tragende Pfeiler der KITA. Gute Kommunikation, Ideenaustausch, Flexibilität und Eigeninitiative sind wichtige Voraussetzungen für ein kinderzentriertes Schaffen und für das Erreichen der gesteckten Ziele. Regelmässige Teamsitzungen bieten die Möglichkeit, Anliegen, Ideen, Visionen, Ziele und Probleme zu diskutieren und sich offen auszutauschen. Der Umgang untereinander ist kollegial, wertschätzend und respektvoll. Jedes Teammitglied trägt zu einem gesunden Betriebsklima bei.

Leitsätze für das KITA-Team

- Wir ziehen gemeinsam an einem Strick und unterstützen uns gegenseitig.
- Wir pflegen einen achtsamen, respektvollen, kollegialen, offenen und toleranten Umgang miteinander.
- Wir nehmen Rücksicht auf die Stärken und Schwächen der verschiedenen Teammitglieder.
- Wir sprechen Kritik sachlich und konstruktiv an und können sie annehmen.
- Wir gehen Konflikte rechtzeitig an, suchen das Gespräch und lösen die Schwierigkeiten und Ungereimtheiten gemeinsam.
- Wir akzeptieren unterschiedliche Meinungen und halten uns an getroffene Abmachungen.
- Wir pflegen eine gute Kommunikation und haben ein offenes Ohr für Anliegen und Wünsche.

Aufsicht und Qualitätssicherung

Die Qualität unserer Arbeit hat einen sehr hohen Stellenwert. Wir halten nicht nur die Mindeststandards ein, sondern sind bestrebt, den uns anvertrauten Kindern die qualitativ bestmögliche Betreuung zu bieten.

- Der Betreuungsschlüssel gemäss den Vorgaben der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI) ist für uns ein Mindeststandard, den wir konsequent einhalten und wenn immer möglich übertreffen.
- Die KITA erfüllt die Empfehlungen von kibesuisse (Verband Kinderbetreuung Schweiz).
- Jährlich wird in der KITA eine Qualitätskontrolle durch eine verantwortliche Person der SOKO (Sozialkommission der Gemeinde Spiez) durchgeführt.
- Die Teammitglieder bilden sich regelmässig weiter (intern und extern).
- Jährlich wird ein Qualifikationsgespräch mit allen Teammitgliedern geführt.
- Regelmässig wird das Notfall- und Sicherheitskonzept überprüft. Es findet einmal pro Jahr eine Notfallübung mit den Teammitgliedern und Kindern statt.
- Das Hygienekonzept wird konsequent von allen Teammitgliedern eingehalten.

Schlusswort

Der Inhalt dieses Dokuments ist nicht in Stein gemeisselt, denn die Arbeit mit Kindern lebt von der Weiterentwicklung. Veränderungen bei Eltern und Kindern, im Umfeld und in der KITA selbst wird laufend Rechnung getragen. Deswegen wird dieses Konzept regelmässig überprüft und ergänzt.

Dieses Konzept wurde im November 2019 verfasst und im Februar 2022 überarbeitet und vom Vorstand am 08.03.2022 verabschiedet.